

Erntedank-Gottesdienst vom 7. Oktober 2012

Predigt: Martin Aebersold

Kraft für Leib und Seele

Serie: "Teamspirit - Epheserbrief"



*Ich bete, dass er euch aus seinem großen Reichtum die Kraft gibt,
durch seinen Geist innerlich stark zu werden.
(Epheser 3,16)*

Kraft für Leib und Seele

Bibeltext: Epheser 3,14-21



Wie fördern wir einen guten Teamgeist (Teamspirit)? Es gibt zwei Zugänge. Der eine ist über die zwischenmenschliche Ebene. Die Arbeitspsychologen haben viel Gutes herausgefunden. Hier z.B. ein paar Tipps eines Unternehmensberaters.

10 Tipps für ein gutes Betriebsklima:

1. Wählen Sie teamfähige Mitarbeiter
2. Seien Sie gerecht und fair zu allen Teammitgliedern
3. Sparen Sie nicht mit Lob
4. Schaffen Sie Vertrauen
5. Fördern Sie die Kommunikation
6. Beobachten Sie Ihre Mitarbeiter
7. Achten Sie auf eine klare Hierarchie und Aufgabenverteilung
8. Seien Sie ein Vorbild
9. Fördern Sie gemeinsame Unternehmungen
10. Sorgen Sie für ein gutes Betriebsklima

Wenn wir diese und andere Tipps beachten, haben wir viel gewonnen! Doch der Epheserbrief geht noch weit darüber hinaus. Er spricht von der geistlichen Einheit. Die Kapitel 1-3 bilden die unabdingbare Voraussetzung und Grundlage dazu. Der Höhepunkt der geistlichen Einheit wird dann in Kapitel 4 entfaltet. Doch im ganzen Brief lassen sich Tipps finden, wie wir geistliche Einheit fördern und bewahren können. Zum Beispiel:

Wie können wir geistliche Einheit fördern?

Tipp Nr. 1 – Wir fördern geistliche Einheit, indem wir menschliche Vorstellungen über attraktive Gemeinde zurückstellen (Epheser 1).

Tipp Nr. 2 – Wir fördern geistliche Einheit, indem wir Gottes Herzensgedanken über die Gemeindefamilie aussprechen (Epheser 1).

Tipp Nr. 3 – Wir fördern geistliche Einheit, indem wir wegschauen von dem was fehlt und hinschauen auf den Reichtum, den Gott uns schenkt (Epheser 1,3).

Tipp Nr. 4 – Wir fördern geistliche Einheit, indem wir Gott füreinander danken (Epheser 1,15ff).



- Tipp Nr.5* – Wir fördern geistliche Einheit, indem wir uns nicht vom Lustprinzip oder vom Vernunftglauben leiten lassen (Eph 2,3).
- Tipp Nr.6* – Wir fördern geistliche Einheit, indem wir das geschenkte Leben in Christus annehmen und ausleben (Epheser 2,5-6), weil es ohne geistliches Leben keine geistliche Einheit gibt.
- Tipp Nr.7* – Wir fördern geistliche Einheit, indem wir die guten Taten ausführen, die Gott für uns vorbereitet hat (Epheser 2,10), weil Gott das Zusammenspiel unserer Taten einplant.
- Tipp Nr.8* – Wir fördern geistliche Einheit, indem wir erkennen, dass Gläubige aus jüdischer Abstammung sowie allen anderen Nationen durch Jesus Christus *einen* Leib bilden (Epheser 2,11-16).
- Tipp Nr.9* – Wir fördern geistliche Einheit, indem wir erkennen, dass an Jesus Gläubige aus allen Nationen und Glaubensrichtungen *einen* Geist haben und einen geistlichen Wohnort für Gott bilden (Epheser 2,17-22).
- Tipp Nr.10* – Wir fördern geistliche Einheit, indem wir die Segensverheissungen, die Gott Israel gegeben hat, auch für uns in Anspruch nehmen (Epheser 3,6).
- Tipp Nr.11* – Wir fördern geistliche Einheit, indem wir uns durch den Heiligen Geist innerlich mächtig stärken lassen (Epheser 3,16+20), weil wir geistlich nicht unterernährt sein dürfen, wenn wir Einheit fördern wollen.
- Tipp Nr.12* – Wir fördern geistliche Einheit, indem wir in der unbegreiflich grossen Liebe Gottes fest verwurzelt werden (Epheser 3,16-19), weil ohne Liebe keine Einheit entsteht.

1. Kraft für den Leib (Verse 14-15)

Paulus betet Gott, den Vater, an. Diesen Gott, der Schöpfer und Vater von allem Leben im Himmel und auf der Erde ist. Gott hat uns Menschen so geschaffen, dass wir zum Beispiel positiv auf Lob reagieren. Oder dass wir positiv auf Gemeinde-Weekends reagieren. Oder dass wir gute Gespräche brauchen. Das ist gut so. Dafür dürfen wir Gott danken und ihn anbeten. Danken wir Gott für jeden guten Teamgeist, den wir verspüren. Für die Arbeitsstelle, die Familie und die Freunde. So wie auch für alles Gemüse, für alle Früchte und alles Fleisch, das wir zur menschlichen Stärke bedürfen. Das ist Erntedank einmal anders!

2. Kraft für die Seele (Verse 16-21)

Gott ist auch Schöpfer und Vater von allem Leben im Himmel. D.h. auch vom geistlichen Leben, das wir für die Stärke des inneren Menschen bedürfen (Vers 16). So wie wir Nahrung für den Leib brauchen um



gesund zu bleiben, so brauchen wir geistliche Nahrung, damit wir geistlich wachsen können. Das ist wieder eine Voraussetzung für geistliche Einheit. Wo kein geistliches Leben ist, ist auch keine geistliche Einheit möglich. Um den Teamspirit des Epheserbriefes zu fördern, müssen wir aus Gottes Reichtum schöpfen. Wir dürfen aus dem Vollen schöpfen. Die Quelle ist seine unermesslich grosse und unergründbare Liebe (Verse 17-19).



praktisch

Erinnere dich an den grossen Reichtum von Epheser 1. Bete dieses Kapitel immer wieder durch und gehe mit diesem Bewusstsein in den Tag: du bist überreich beschenkt. Bete dieses Kapitel auch in Bezug auf deine Gemeinde-Geschwister. Danke Gott für den ganzen Reichtum, den er auch ihnen schenkt. Du wirst staunen, wie dies deine Sichtweise verändern und deine geistliche Kraft stärken wird!

Termine 8.-21. Oktober 2012

Do	11	12.00	Mittagsgebet
Fr	12		
Sa	13	19.00	Kätschup, SpontiPronti
So	14	10.00	Gottesdienst mit Martin Brütsch Kinderhort, Ferien-Kids-Treff
Mo	15		
Di	16	14.00	Seniorenachmittag
Mi	17		
Do	18	12.00	Mittagsgebet
Fr	19		19.-21.10. Interessenwochenende Theol. Seminar Chrischona
Sa	20		
So	21	10.00	Gottesdienst "Der fünffache Dienst" (Eph 4,1-16) mit Anspiel von den Teens vom Time-out Kinderhort, Kids-Treff, Follow-me

Vorschau: Bastelnachmittag 21. November (Flyer liegen auf)

Weitere aktuelle Daten auf www.chrischona-pfaeffikon.ch/agenda

Predigt-Download (Audio und Unterlagen) ist ab sofort im öffentlichen Bereich auf der Startseite im Internet zu finden!

